

An alle
Regionalgruppenpräsidenten
Delegierten, Revisoren sowie
Bundesvorstand/Ausschuss der SSES

Bern, 31. Mai 2005/b

Protokoll der

Delegiertenversammlung vom 28. Mai 2005 11.00 Uhr Isole di Brissago (roter Saal)

Anwesend BV L. Keller (Vorsitz), L. Bringolf, Chr. Völlmin, St. Lanz, R. Durot,
R. Rhyner, A. Vils, P. Tobler, A. Mathez
Begrüssung durch L. Ferrari.
Insgesamt **34 Delegierte** (von total 61)
gemäss im Zentralsekretariat aufbewahrter Liste.

Entschuldigt Martin Kindler, Revisor, A. Niederhäusern, B. Engsig,

1. Wahl Stimmzähler und Protokollführer
Als Stimmzähler wird R. Rhyner gewählt. Als Protokollführer wird B. Gerber bestimmt. Die Reihenfolge der Traktanden wird nicht verändert. Die Präsenz von 31 Delegierten wird festgestellt. Ab 11.50 Uhr kommen nochmals drei stimmberechtigte Personen hinzu.
2. Protokoll der DV vom 15. Mai 2004
Stefan Lanz wünscht eine Ergänzung des Protokolls: Die Posten der Administration in der Jahresrechnung seien zusammen zu ziehen. Dies betrifft vor allem die Positionen 3310 und ff sowie Beträge unter 5000.--. Im Gegenzug wird eine detailliertere Aufgliederung grösserer Positionen wie z.B. Projekte 3610 gewünscht. Das Protokoll wird mit dieser Ergänzung ohne weitere Änderungen einstimmig genehmigt (vier Enthaltungen).
3. Bericht des Präsidenten
L. Keller erwähnt nur die wichtigsten Ereignisse im abgelaufenen Jahr. Als abtretender Präsident verzichtet er auf den üblichen Ausblick in die Zukunft.
 - Der Ausschuss hatte 7 Sitzungen oder Telefonkonferenzen: Schwergewichte waren Organisation und Finanzen, Anlage Palexpo

- Ausstellungen in Einkaufszentren
- Erscheinungsbild der SSES
- Internet und Thema Legate/Testamente
- Politische Stellungnahmen, EM-Gesetz und Co₂-Abgabe
- Zeitschrift Erneuerbare Energien: hauptsächlich bezüglich Finanzen und Themennummern
- Viele Projekte der Regionalgruppen: Solarcipet, Veranstaltung mit Sonne Schweiz in Feldis, Jardin des énergies renouvelables usw.

4. Jahresrechnung 2004 und Revisorenbericht

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von Fr.7704.10 bei einer Gesamtsumme von 751915.80 ab. Der budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 44476.-- wurde um 36771.90 unterschritten. Das Projekt Palexpo hat massgebend zur Verringerung des Defizits im Jahresergebnis beigetragen. Generell sehr gute Einhaltung des Budgets. Folgende Positionen haben massgebend dazu beigetragen: (Es sind nur Positionen über Fr. 1000.--)

Minderaufwand

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
3010	Beiträge an Regionalgr.	2570.--	76000.--
3100	Zeitschrift Ern. Energien	15108.85	279282.--
3280	Andere Honorare	6587.--	37000.--
3370	Ankauf Büromob./EDV	1661.--	2000.
3350/3612	Palexpo Amort./Zins	12500.--	38000.

Minderertrag

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
4010	Mitgliederbeiträge	4961.--	420500.

Mehrertrag

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
4110	Inserateertrag/Seiteneink.	2990.55	141500.--
4310/20	Verkauf Publik./Waren	24871.90	25000.--
4410/20	Spenden allg./Mailings	3645.--	4000.
4430/31	Palexpo	77211.85	38000.

Mehraufwand

Konto	Bezeichnung	Betrag	Budget
3107	Sondern. Mobilität	21333.65	0.--
3530	Telefon/Fax/Webbetr.	2734.50	14300.
3610	Projekte	10472.05	55000.
3620	Messen/Ausstellungen	2743.95	10000.

Antrag zur Jahresrechnung:

Die Kosten der Position 3550 (EDV-Leistungen extern) sind dieses Jahr im Sinne einer Marktanalyse zu überprüfen. Dann soll der EDV-Verarbeiter alle drei Jahre überprüft werden.

Der Antrag wird mit 20:7 (Rest Enthaltungen) abgelehnt.

Weiter werden folgende Anregungen eingebracht, über welche nicht explizit abgestimmt wurde:

- Die Kosten der Webbetreuung sind von der Position 3550 zu trennen und separat unter Honorare aufzuführen.
- Der Zusammenschluss der Konten im administrativen Bereich wurde bereits bei der Genehmigung des Protokolls 2004 gutgeheissen.
- Der Ausschuss soll über den Bezug von Ökostrom des Zentralsekretariates (SSES) entscheiden.

Die Anlage Palexpo wurde per 30.6.2005 verkauft. Sie wird aus der Bilanz 2005 verschwinden.

Paul Tobler verliest den Revisorenbericht, welcher der Versammlung die Genehmigung der Rechnung empfiehlt.

Die Jahresrechnung 2004 wird mit 26:0 Stimmen (Rest Enthaltungen) gutgeheissen

5. Entlastung des Vorstandes

Mit 26:0 Stimmen (Rest Enthaltungen) wird dem Vorstand/Ausschuss Décharge für das Berichtsjahr 2004 und für die geleistete Arbeit erteilt.

6. Wahlen Präsident/in

Für den Bundesvorstand finden dieses Jahr keine Wahlen statt. Dieser wurde in Bern 2004 für zwei Jahre bestätigt.

Lucien Keller tritt als Präsident nach zehnjähriger Amtszeit (infolge Amtszeitbeschränkung) zurück. Vizepräsident Lucien Bringolf würdigt und verdankt im Namen der SSES seinen Einsatz für die Organisation. Alle hoffen, dass er mehr Zeit fürs Segeln und für sich finden wird. Er wurde bereits 1995 Ehrenmitglied der SSES. Lucien erhält als Dank ein Wochenende für zwei Personen in Barcelona.

Der Ausschuss/BV schlägt als Nachfolgerin von L. Keller Annuscha Schmidt vor. Die Regionalgruppen der Romandie unterstützen diese Kandidatur ausdrücklich. Die Regionalgruppe Aarau präsentiert als Gegenkandidat Peter Hiller. Dieser lehnt eine Kandidatur jedoch dankend ab.

Die Präsidentin soll die Möglichkeit haben, eigene Lobbyarbeit zu betreiben. Allenfalls wird im Verlauf 2005 ein Antrag eingereicht, um die Amtszeitbeschränkung von 10 Jahren aus den Statuten zu nehmen. Über den Antrag würde 2006 abgestimmt.

Die Architektin aus Wettswil wird mit 31:0 (Rest Enthaltungen) als neue Präsidentin der SSES gewählt.

7. Logo/Erscheinungsbild SSES

Das primäre Ziel dieser Anpassung besteht darin, mehr Kohärenz und eine verbesserte Lesbarkeit des Logos zu erreichen. Das alte Logo erschien im Verlauf

der Zeit schwer lesbar. Speziell auch im Zusammenhang mit der Bearbeitung des Themas Legate.

Lucien Bringolf präsentiert zwei veränderte Vorschläge des Logos SSES, welche der Ausschuss zur Vorstellung an der DV ausgewählt hat. Es handelt sich um die Schriftvarianten Bauhaus und Stone sans. Die Sonne wurde rechts vom Schriftzug versetzt. Wir würden das alte Logo bis zum Ausgehen der Dokumentationen (Prospekte, Briefpapier) weiter verwenden. Lucien B. ist mit seinem Team eher für die Variante Bauhaus, weil sie klassisch und lesbar ist. Votum von R. Denes, er möchte, dass die vier S im Briefkopf fett hervorgehoben werden. Votum Vils: bevorzugt die Bauhausvariante. Hastings: Bauhaus für ihn zu eckig.

Ordnungsantrag: Altes Logo behalten: Dieser wird mit 5:26 Stimmen (vier Enthaltungen) abgelehnt.

Abstimmung für die Schriftvarianten Bauhaus 7 Stimmen und Stone sans 16 Stimmen (Rest Enthaltungen).

8. Zeitschrift Erneuerbare Energien

Themennummern

Am 17. Juni wird nun die erste Nummer zum Thema **Ökostrom** erscheinen. Insgesamt konnten zehn EWs überzeugt werden mitzumachen, und es wurden 30 redaktionelle Seiten verkauft. Durchaus ein Achtungserfolg, denn die Nummer 3 wird 48 Seiten umfassen und in einer Auflage von 20'000 Ex. erscheinen. Zudem werden zusätzliche Einnahmen generiert, die das Fortbestehen von 6 Ausgaben pro Jahr sichern. In verschiedenen Zeitschriften werden Artikel und im Hauseigentümer ein Inserat erscheinen, die auf die Nummer aufmerksam machen, die für Fr. 5.- bestellt werden kann. Damit kann der Leserkreis erweitert werden.

An der zweiten Themennummer **Minergie**, die anlässlich der Hausbau- und Minergiemesse im Dezember erscheint, hat der Verein Minergie bereits grosses Interesse angemeldet. Hier sind die Verhandlungen über eine mögliche Zusammenarbeit noch im Gang.

Auch für nächstes Jahr sind Themennummern geplant. Bereits fest steht das Thema **Neuste Gebäude- und Energietechnologie dank Firmenengagement**, weitere Themen könnten zum Beispiel **Rund um die Holzenergie** oder **Energjestädte** sein. Der Ausschuss hat beschlossen, die zusätzlichen Einnahmen aus Themennummern als Rückstellungen für die Zeitschrift zu verbuchen. Anregung: Themennummer um eingesparte Energie (wo es nicht Minergie tangiert.)

9. Projekte

- *Solarfrauen Schweiz*
und ihre *Aktionen*

- Besichtigungszyklus in Stans, D4 Business Center, Leben mit der Sonne

- Kreuzworträtsel für die Zeitschrift
 - Organisation Kurs in Olten 2004/05 mit der Energiefachstelle
 - Ausstellungswände zum Thema Solarfrauen
 - Poster und Leitbild aktualisiert
 - 2005: Jede Solarfrau organisiert einen Samstag Morgen: Frauenland
 - Besichtigung Längengold in Roth: Im Schnitt 10 Teilnehmerinnen
 - Arbeitswochenende
- *Projekt Palexpo*
 Grundidee: Promotion der Sonnenenergie.
Stand am Autosalon
 Im Jahr 04 hatte die SSES nochmals einen Stand am Automobilsalon. Es wurden Informationen zur nachhaltigen Mobilität und zur Solaranlage auf dem Dach der Halle 6 vermittelt. Abgegeben wurde die Sondernummer Mobilität. Leider mussten wir uns jedoch mit einem Aussenstand begnügen. Die Anlage wurde per 30.6.2005 an die Firma Interplan verkauft.
- *Solarkiosk SSES*
 Der Bruttoerlös betrug Fr. 49645.60 (Vorjahr 31530.--) der Nettoerlös 23102.--. Dies bedeutet das beste je erzielte Ergebnis. Der Arbeitsaufwand ist auf 1/2 Stunde pro Tag gestiegen. Probleme: Viele kleine Bestellungen, Margen zum Teil ungenügend und der Aufwand bei Auslandversänden ist enorm gross. Der Debitorenverlust betrug rund Fr. 700.--.
- *Gesellschaftsspiel Enix*
 Das Spiel war ab 1. Juni 04 erhältlich und wird den Regionalgruppen zum Preis von Fr. 29. zur Verfügung gestellt. Wir haben 2000 Exemplare produziert. Bis 15. 5.2005 wurden 290 Exemplare abgesetzt. Es wird noch einige Marketinganstrengungen brauchen und alle Exemplare abzusetzen. Neu wird es nun auch über den solarserver.de in Deutschland vertrieben.
- *Sonne und Muskelkraft (Zusammenarbeit mit der ISIS Luzern) Solarcipet*
 Die Regionalgruppe Zentralschweiz macht die Sonnenenergie erlebbar. Wie viel Energie braucht es um eine kWh zu erzeugen? Die Kraft des Velofahrers wird mit der Sonneneinstrahlung auf einen m² Fläche verglichen. Der Stand kann innen und aussen eingesetzt werden. Der Einsatz eignet sich für Schulen, Messen usw. als Wettlauf mit der Sonne, Blickfang und Animationstool. Das Solarcipet steht allen Regionalgruppen zur Verfügung. An 8 verschiedenen Anlässen wurde es 2004 gezeigt. Bestzeit bei der Leistung 30750 Watt-sec. in einer Minute.
- *Aktualitäten auf Internetseite*
 Seit Anfang Mai ist die Bilddatenbank überarbeitet. Bitte besuchen!
- *Arbeitsgruppe 80% Höchstanteil*

Auf Antrag der Beso 2004 wurde zur Senkung der Anteile bei Standardlösungen 4 und 6 eine Arbeitsgruppe gebildet. Die Konferenzen der Energiefachstellen haben das akzeptiert und es kommt zur Anwendung. Dies macht die Lösungen attraktiver. Das Projekt ist abgeschlossen.
Mehr Details in der Nr. 2/05 EE.

10. Budget/Mitgliederbeiträge 2005/2006

Das Budget 2005 fällt gegenüber 2004 um Fr. 115516.-- tiefer aus. Der Posten Palexpo fällt infolge des Verkaufs der Anlage per 1.7.2005 kleiner aus. Das Budget weist bei 563760.-- einen Ausgabenüberschuss von 11310.-- aus.

Mitgliederbeiträge

Die Beiträge wurden an der DV 2000 per 1.1.2001 erhöht. Der BV beantragt, die Beiträge 2006 unverändert zu belassen.

Das Budget im Betrag von Fr. 563760.-- mit einem Ausgabenüberschuss von 11310.--, basierend auf unveränderten Mitgliederbeiträgen, wird mit 26:2 (6 Enthaltungen genehmigt.

11. Diverses

- Stefan von Rotz hat seinen Namen durch die Verheiratung auf André Mathez geändert.
- Sonnenfest am Lukmanier 18./19. Juni (Infos Luigi Ferrari)
- WWF, Geenpeace, VCS und Energiestiftung lassen eine Studie über die Möglichkeiten der erneuerbaren Energien machen. A. Mathez möchte, dass der Ausschuss über einen Beitrag dazu entscheidet.

Schluss der Delegiertenversammlung 13.00 Uhr.

Für das Protokoll
B. Gerber